Führung braucht Visionen

23.06.22 | Tagungszentrum der Wirtschaft Hubertusstock

Führung braucht Visionen

Digitalforum Führen 2022: Mit Lego Serious Play Visionen gestalten

"Die Führungskraft der Zukunft hat den Menschen im Blick", das war eines der Zitate aus dem Kreis der Teilnehmenden des Digitalforums Führen 2022. Die diesjährige Gruppe traf sich zum zweiten Workshop im Tagungszentrum der Wirtschaft in Hubertusstock. Auch in diesem Jahr hatte sich die Gruppe im Mai zunächst ausschließlich online kennengelernt. Das Ringhotel inmitten der Schorfheide erwies sich dann als ein idealer Ort, um sich im direkten persönlichen Kontakt inspirieren zu lassen und neue Ideen zu entwickeln.

Das Digitalforum Führen besteht nun bereits seit neun Jahren. Es ermöglicht den Teilnehmenden, wertvolle Kompetenzen jenseits des klassischen Lernens in Weiterbildungsseminaren zu erwerben. Das Aufbrechen bestehender Denkmuster, das eigenständige Agieren der Teilnehmenden ist ein zentrales Element des Forums.

Die Arbeitsgruppe definiert nicht nur ihr Ziel eigenständig, sondern auch den Weg, auf dem dieses erreicht werden soll. Dabei steht der eigene Anspruch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an eine moderne, innovative, zukunftsweisende Führung im Fokus. Die entscheidenden Fragen: **Was**

braucht es, um in einer fluiden Welt als Führungskraft fit genug zu sein? Was heißt es, gut vernetzt den Herausforderungen in der Zukunft gewachsen zu sein?

Erlebt man die jungen Nachwuchsführungskräfte, muss einem nicht bange werden. Mit viel Engagement haben sie sich auf die Arbeit mit LEGO Serious Play eingelassen. Dabei handelt es sich um einen moderierten Prozess, der die Vorzüge des Spielens und Bauens mit Legosteinen mit Themen aus der Geschäftswelt kombiniert. LEGO Serious Play schafft ein gemeinsames Verständnis für ein Thema oder Problem und macht dieses über Hierarchien hinweg spielerisch verhandelbar.

Am Ende erwies sich das Tool einmal mehr als hervorragend geeignet für die jungen Führungskräfte, um übergreifend zu denken, Strukturen zu schaffen und Ideen zu konkretisieren**: "Man kann aus der Nähe ein Fernlicht entwickeln". Man kann anschaulich darstellen, "dass die vielen Zahnräder für eine gute Führung reibungslos ineinander greifen müssen", so kommentierten die Teilnehmenden ihre Visualisierungen.**

Begleitet wird die Gruppe auch in diesem Jahr wieder durch ein erfahrenes Coaching- und Trainerteam aus Bundeswehr und Wirtschaft: Brigadegeneral Boris Nannt leitet das Projekt erneut im Namen der Bundeswehr. Oberstleutnant Jens Böhm und Oberst Bjarne Krause bilden den militärischen Teil des Teams. Daneben liefern Prof. Stephanie Birkner, ZukunftUnternehmen gGmbh, Prof. Johannes Kirch, bbw Hochschule, Dr. Martina Weifenbach, myndway und Gero Will von der Akademie Reichenberg umfassenden Input aus den verschiedenen Erfahrungsbereichen für ein Führungsseminar.

Im September und Oktober 2022 werden zwei weitere Seminare des Digitalforums Führen 2022 folgen. Bis dahin stehen zahlreiche Aktivitäten im virtuellen Raum auf dem Programm. Besser können junge Führungskräfte sich kaum aufstellen: vernetzt, stets im Austausch und offen für vielschichtige Erfahrungen aus den unterschiedlichsten Arbeitsbereichen.

Auch in diesem Jahr darf man wieder sehr gespannt sein auf die **Abschlusspräsentation: Am 17. November 2022** werden wir erfahren, was es heißt, **"fit, fluid und vernetzt" in der Zukunft zu führen**.

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

Bild

© UVB 2022

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken

- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartnerin